Stadt Einbeck
DER ORTSBÜRGERMEISTER

Protokoll

Sitzung des Ortsrates in der Ortschaft Kreiensen

Sitzungstermin:	Donnerstag, 08.05.2025
Sitzungsbeginn:	19:00 Uhr
Sitzungsende:	20:40 Uhr
Ort:	Bürgerhaus Kreiensen, Raum Nr. 4, Am Plan 4, OT Kreiensen, 37574 Einbeck

Anwesend

Vorsitz

Oliver Rieger

Mitglieder des Gremiums

Axel Ambrosy	
Hans-Henning Eggert	
Hans-Lothar Gute	
Heiko König	ab 20:00 Uhr
Michael Kusch	
Nadine Seifert-Doods	

Verwaltung

Simone Engelhardt

Abwesend

Beratende Ortsratsmitglieder

Frank Doods	fehlt

Gäste: 6 Zuhörer*innen

Tagesordnung

Öffentlicher Teil

1	Eröffnung der Sitzung durch den Ortsbürgermeister, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung
2	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 06.03.2025
3	Mitteilungen
4	Einwohnerfragestunde
5	Anschaffung einer neuen Bank im Bereich "Zur Fuchsfarm"
6	Anschaffung einer neuen Bude für den Weihnachtsmarkt
7	Sachstand Fassade Bürgerhaus
8	Zuschuss zur Reparatur einer Bank am Zickzackweg
9	Sachstand Zusatzschild Sohnreystraße
10	Rückbau von Spielplätzen durch den Ortsrat
11	Sachstand Kabelverlegung Unterführung (Biebelstraße/ Kastanienallee/ Eikestraße)
12	Streichen der Giebelseite des Bürgerhauses
13	Sachstand Flutlichtanlage Hartplatz
14	Verkehrsberuhigungsmaßnahmen Bahnhofstraße
15	Zuschuss Spatenclub zur Anschaffung eines Freischneiders
16	Anfragen
17	Einwohnerfragestunde

Öffentlicher Teil

1 Eröffnung der Sitzung durch den Ortsbürgermeister, Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung, der Beschlussfähigkeit und der Tagesordnung

Der Ortsbürgermeister eröffnet die Sitzung. Er begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung sowie die Beschlussfähigkeit fest. Die Tagesordnung wird

einvernehmlich um den TOP 15 “Zuschuss Spatenclub zur Anschaffung eines Freischneiders“ erweitert.

Die vorstehende, geänderte Tagesordnung wird einvernehmlich angenommen.

2 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 06.03.2025

Das Protokoll wird ohne Änderungen genehmigt.

3 Mitteilungen

Ortsbürgermeister Rieger:

- Das Osterfeuer wurde in diesem Jahr eher mäßig besucht. Ursächlich dafür sei aus seiner Sicht unter anderem die zeitgleich stattfindende Veranstaltung in Greene.

- Im Rahmen des Osterfeuers sei es bedauerlicherweise zu Wildablagerungen von Bauzäunen und Restmüll gekommen. Hier wurde vom Ortsrat Anzeige erstattet. Der Besitzer des Osterfeuerplatzes habe ebenfalls sehr deutlich gemacht, dass der Platz bei derartigen Vorkommnissen zukünftig nicht mehr zur Verfügung stehe.

- Am 1. April habe ein Treffen der Vereine bezüglich einer gemeinsamen Jubiläumsveranstaltung im nächsten Jahr stattgefunden. Leider konnte man sich nicht auf eine gemeinsame Veranstaltung im nächsten Jahr einigen, so dass jetzt jeder Verein seine eigene Veranstaltung habe.

- Am 08. März fand in Kreiensen eine Reinigungsaktion statt, bei der 50 Säcke Müll gesammelt wurden. Die Aktion war gut organisiert und habe das Zusammengehörigkeitsgefühl gestärkt.

-Seit dem letzten Ortsrat haben mehrere Jahreshauptversammlungen und einige Jubiläen stattgefunden.

- Im Jugendraum wurde Anti-Schimmel aufgetragen und die Arbeiten an der Fassade des Bürgerhauses wurden durchgeführt.

- Ein Lob gehe an den Spatenclub des Heimatvereins, der viele Maßnahmen umgesetzt habe, die allen zu Gute kommen.

4 Einwohnerfragestunde

Es werden Fragen zum Pflegezustand des Ehrenmals und den Spielplätzen Hainberg und Rathaus gestellt, die in der Sitzung beantwortet werden.

5 Anschaffung einer neuen Bank im Bereich "Zur Fuchsfarm"

Beschluss:

Für den Bereich „Zur Fuchsfam“ wird eine neue Bank angeschafft. Die Kosten für die Beschaffung in Höhe von 1.335,18 € werden aus dem Ortsratsbudget übernommen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6 Anschaffung einer neuen Bude für den Weihnachtsmarkt

Ortsratsmitglied Eggert führt aus, dass der Ortsrat darüber gesprochen habe, neue Buden für den Weihnachtsmarkt anzuschaffen. Nun läge ein Kostenvoranschlag für die Beschaffung von zwei neuen Buden in Höhe von 5.800 € vor. Die Lieferung könne pünktlich zum Weihnachtsmarkt erfolgen, so dass sie im Vorfeld nicht eingelagert werden müssten.

Ortsratsmitglied Ambrosy gibt zu bedenken, dass die Einlagerung zweier weiterer Buden aufgrund des fehlenden Platzes schwierig werden könnte. Ein weiteres Problem stelle aus seiner Sicht der Auf- und Abbau dar, da es nach dem Weihnachtsmarkt immer weniger Helfer*innen gebe.

Ortsbürgermeister Rieger schlägt vor, die Buden auf Abruf zu bestellen und bis zur nächsten Sitzung die Rahmenbedingungen abzusprechen.

Beschluss:

Aus dem Ortsratsbudget werden Mittel in Höhe von 5.800 € zur Beschaffung von zwei zusätzlichen Weihnachtsbuden zur Verfügung gestellt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7 Sachstand Fassade Bürgerhaus

Die abgängigen Putzstellen an der Fassade (sowohl straßen- als auch hofseitig) wurden verputzt und malermäßig überarbeitet. Ortsbürgermeister Rieger merkt an, dass ein Riss noch nicht bearbeitet wurde und er deshalb noch einmal einen Ortstermin mit der Verwaltung vereinbaren werde.

8 Zuschuss zur Reparatur einer Bank am Zickzackweg

Die Bretter an der Bank am Zickzackweg waren abgängig und wurden bereits entfernt. Auf die noch stehenden Betonfüße sollen nun wieder neue Bretter verschraubt werden.

Beschluss:

Der Ortsrat übernimmt aus seinem Budget die Kosten für die Überarbeitung der Bank am Zickzackweg.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

9 Sachstand Zusatzschild Sohnreystraße

Das Zusatzschild wurde mittlerweile angebracht. Der Ortsbürgermeister wird noch einmal mit dem Schulleiter Kontakt aufnehmen, um darauf hinzuweisen, dass die Arbeit der Schüler*innen Auswirkungen hatte.

10 Rückbau von Spielplätzen durch den Ortsrat

Die Spielgeräte wurden, wie in der letzten Sitzung besprochen, demontiert, so dass jetzt die neuen Geräte aufgebaut werden können. Beim Rückbau sind dem Ortsrat noch weitere Schäden an den Zäunen aufgefallen. An der Ebertstraße sind sowohl der Maschendrahtzaun als auch der Staketenzaun abgängig. Beide müssten erneuert werden. Der Ortsrat sich allerdings nicht sicher, ob beide Zäune in seine Zuständigkeit fallen. Der Bauhof wird daher im Vorfeld um einen Kostenvoranschlag für die Zäune, die in seine Zuständigkeit fallen, gebeten. Für den neuen Zaun wünscht er sich einen Doppelstabmattenzaun.

Beschluss:

Der Kommunale Bauhof wird mit der Erneuerung der in die Zuständigkeit des Ortsrates fallenden Zäune mit Doppelstabmattenzäunen beauftragt und gebeten, vorab einen Kostenvoranschlag für die voraussichtlich anfallenden Kosten zu erstellen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

11 Sachstand Kabelverlegung Unterführung (Biebelstraße/ Kastanienallee/ Eikestraße)

Die Durchführung der noch erforderlichen Arbeiten für den Abschluss der Baustelle an der Bahnunterführung sei für Mitte Juni vorgesehen. Um Verkehrsbehinderungen für Anlieger und Lieferanten zu vermeiden, werde hier eine Nachtbaustelle mit Vollsperrung eingerichtet.

12 Streichen der Giebelseite des Bürgerhauses

Ortsbürgermeister Rieger führt aus, dass das Bürgerhaus im nächsten Jahr sein 100-jähriges Bestehen begehen könne. Da es trotzdem nicht allen Kreiensern bekannt sei, habe er überlegt, an der Giebelseite einen gut sichtbaren Hinweis, evtl. durch Aufschrift und Wappen anbringen zu lassen. Vielleicht bestehe die Möglichkeit, dass die Giebelseite im Vorfeld durch die Gebäudewirtschaft gestrichen wird. Ggf. könnte es auch Sinn machen, eine Metall- oder Acrylausfertigung für Schrift und Wappen zu wählen. damit dieses bei evtl. anfallenden Restaurierungsarbeiten erhalten bleibe. Der Ortsrat beauftragt Ortsbürgermeister Rieger, für die weitere Diskussion Kostenvoranschläge einzuholen und hierbei auch über abnehmbare Lösungen nachzudenken. Als eine weitere Option wird die Kontaktaufnahme mit den Verantwortlichen der Street-Art-Veranstaltungen in Einbeck gesehen.

13 Sachstand Flutlichtanlage Hartplatz

Ortsbeauftragter Gute berichtet, dass die Erdung noch nachgerüstet werden müsse. Die Masten müssen nicht gekappt werden, weil hier eine andere Lösung gefunden wurde. Der Kostenrahmen werde auch bei dieser Lösung eingehalten. Der Auftrag an den Kommunalen Bauhof zum Freischneiden der Masten sei erteilt. Sobald diese Arbeiten erledigt seien, werde der Termin für die Installation abgesprochen.

14 Verkehrsberuhigungsmaßnahmen Bahnhofstraße

Ortsratsmitglied Kusch berichtet, dass in diesem Bereich vereinzelte Autos ab 22:00/ 23:00 Uhr Beschleunigungsrennen durchführen würden. Aus diesem Grunde würde er sich hier Verkehrsberuhigungsmaßnahmen wünschen. Dem Ortsrat ist dies bislang nicht bekannt, es liegen auch niemandem Beschwerden der Anlieger*innen vor. Ortsratsmitglied Kusch wird gebeten, hier im Vorfeld Kontakt mit den Ordnungsbehörden aufzunehmen. Ortsbürgermeister Rieger wird den Kontakt zur Polizei suchen. Es besteht dahingehend Einigkeit, dass zunächst versucht werden sollte, den Raser/die Raserin ausfindig zu machen.

15 Zuschuss Spatenclub zur Anschaffung eines Freischneiders

Beschluss:

Der Spatenclub erhält für die Anschaffung eines Freischneiders einen Zuschuss in Höhe von 450,- €.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

16 Anfragen

Beantwortung von Anfragen aus der letzten Sitzung:

- Die Bäume in den Wiesen an der Trocknung wurden entfernt, weil sie abgestorben waren und aus Verkehrssicherheitsgründen gefällt werden mussten. Eine Ersatzbepflanzung sei derzeit nicht vorgesehen. Wenn der Ortsrat dies wünsche, müssten die Kosten für die Bepflanzung vom Ortsrat getragen werden.

- Der Baum an der Eikestraße wurde durch die Bahn entfernt, Über weitere Verkehrssicherungsmaßnahmen seitens der Bahn liegen keine Informationen vor.

Nachrichtlich: Sachstand WC Jugendraum:
Die stockigen Putzflächen in den Toilettenräumen wurden gereinigt, von Ausblühungen befreit und die Sporen mit einem Fungizid abgetötet. Da der Putz nicht abzufallen droht, wurde vorerst diese Variante zur Problembehebung gewählt.
Die Kosten für die notwendige Lüftungsanlage sind für das Jahr 2026 angemeldet.
Eine Nutzung der Räume kann unabhängig von einer technischen Be- und Entlüftungsanlage erfolgen. Wenn der Jugendraum nicht genutzt wird, wird vermutlich auch nicht geheizt und / oder gelüftet. Bei einem permanenten Aufstieg von Feuchtigkeit ist dann Schimmel die logische Konsequenz. Das richtige Lüftungsverhalten ist daher von essentieller Wichtigkeit.

Ortsratsmitglied Kusch teilt mit, dass der gefällte Baum in der Eikestraße die Stützmauer bereits herausgedrückt habe und möchte wissen, ob diese unter diesen Voraussetzungen doch noch repariert werde. Außerdem bitte er die Bahn darauf hinzuweisen, dass in diesem Bereich auch dringend Pflegemaßnahmen erforderlich seien. Er fragt weiterhin an, ob der Ortsrat eine Ersatzbepflanzung für die gefällten Bäume wünsche und ob eine behindertengerechte Absenkung des Bordsteins auf der linken Seite der Akazienstraße möglich sei. Diese Themen sollen in der nächsten Sitzung des Ortsrats beraten werden. Außerdem möchte Ortsratsmitglied Kusch wissen, ob schon einmal über die Verlegung von Stolpersteinen in Kreiensen nachgedacht wurde. Er wird sich hierzu mit dem Heimatverein in Verbindung setzen.

Ortsbeauftragter Gute erkundigt sich nach der Möglichkeit, für den Friedhof Stelen anzuschaffen und wird seitens der Verwaltung darüber informiert, dass die Kosten für neue Stelen nicht aus dem Ortsratsbudget getragen werden können. Ortsratsmitglied Eggert wird daher noch einmal mit den ortsansässigen Bestattern Kontakt aufnehmen, die die letzten Stelen finanziert hatten.

Ortsbeauftragter Gute weist ebenfalls darauf hin, dass die Bänke für die Notfallschilder erfasst werden müssten. Er werde mit Herrn Dolle und dem Heimatverein einen Termin hierfür absprechen. Für die Bepflanzung des Beetes am Bahnhof mit den Paula-Tobias-Rosen soll ein Termin mit dem Bauhof gemacht werden.

Außerdem teilt Ortsbeauftragter Gute mit, dass er von einigen Einwohner*innen darauf angesprochen wurde, dass der Wunsch nach mehr Blumen im Ort bestehe. Es sollen keine Beete angelegt, sondern Blumenzwiebeln gesetzt werden. Der Ortsrat befürwortet es, hier weiter zu planen.

Weiterhin weist Ortsratsbeauftragter Gute darauf hin, dass gegen die Person, die Ihren Müll im Bereich Kreiensen ablädt nach Rücksprache mit dem Landkreis Anzeige erstattet werden solle. Bezüglich der regulären Leerung der Abfalleimer werde er mit dem Bauhof Kontakt aufnehmen.

17 Einwohnerfragestunde

Es werden Anmerkungen zum Zusatzschild in der Sohnreystaße, zu einem Pflegeeinsatz des Spatenclubs auf dem Friedhof und zur Gestaltung der Giebelseite des Bürgerhauses gemacht. Ein Einwohner weist darauf hin, dass das Ortsschild Kreiensen, von Billerbeck aus kommend, nur noch unzureichend befestigt sei.

Oliver Rieger Vorsitz	Simone Engelhardt Protokollführung